



DämmerForum *Extra*

Sachstandsbericht 16-Punkte-Plan
• Henrich Meyer zu Vilsendorf



**Reduzierung der Phosphateinträge
aus der Landwirtschaft**



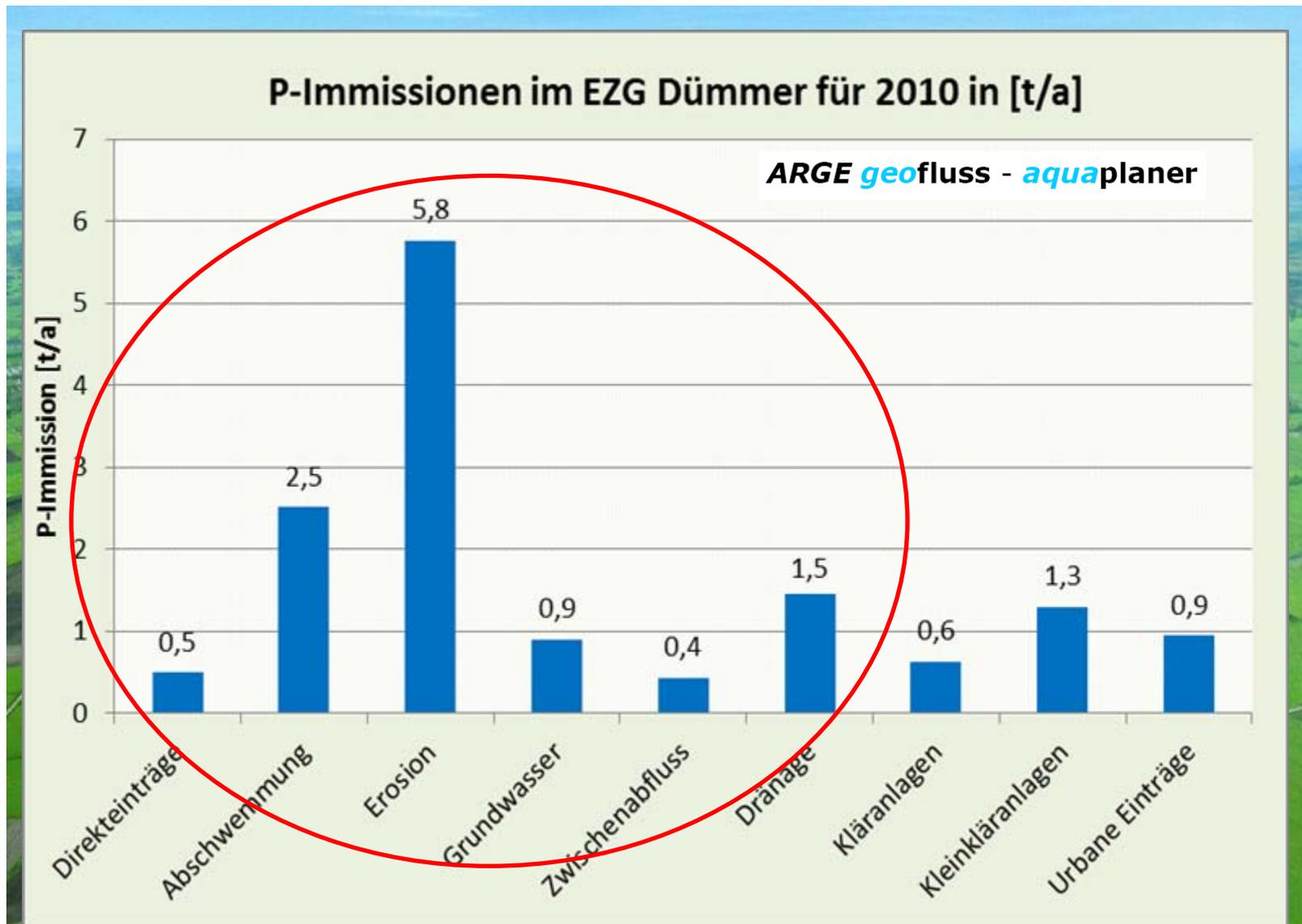
Gutachten:

Rahmenentwurf zur Fortsetzung der Dümmersanierung. Klärung von Einzelfragen (Dr. Wolter)

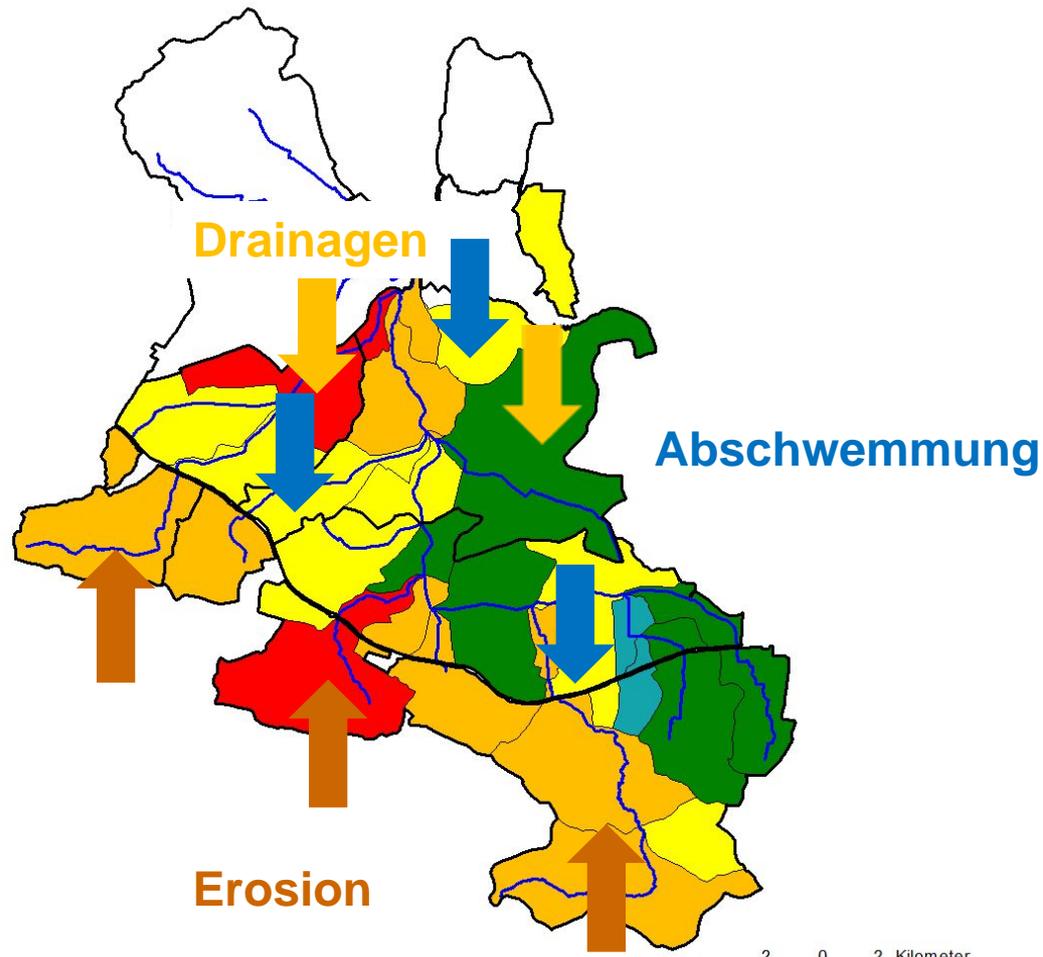
Minderung der Nährstoffbelastung des Dümmers –Quantifizierung der Nährstoffeinträge und Ausweisung der Belastungsschwerpunkte (ARGE geofluss; Dr. Scheer)

Ermittlung von diffusen Phosphor-Eintrittspfaden in die Obere Hunte und Maßnahmen zur Reduzierung des Nährstoffeintrages aus Dränungen (LBEG; Dr. Schäfer)

Beratungs- und Maßnahmenkonzept zur Reduzierung von Nährstoffeinträgen aus der Landwirtschaft in Oberflächengewässer des Dümmereinzugsgebietes (LWK Niedersachsen; Seitz, Siuts)



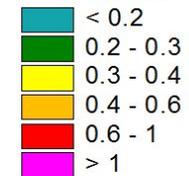
Gesamte P-Immission pro TEZG im EZG Dümmer für 2010



Lage in Niedersachsen



P-Immission Gesamt [kg/ha]



*

Nährstoffbelastung des Dümmers

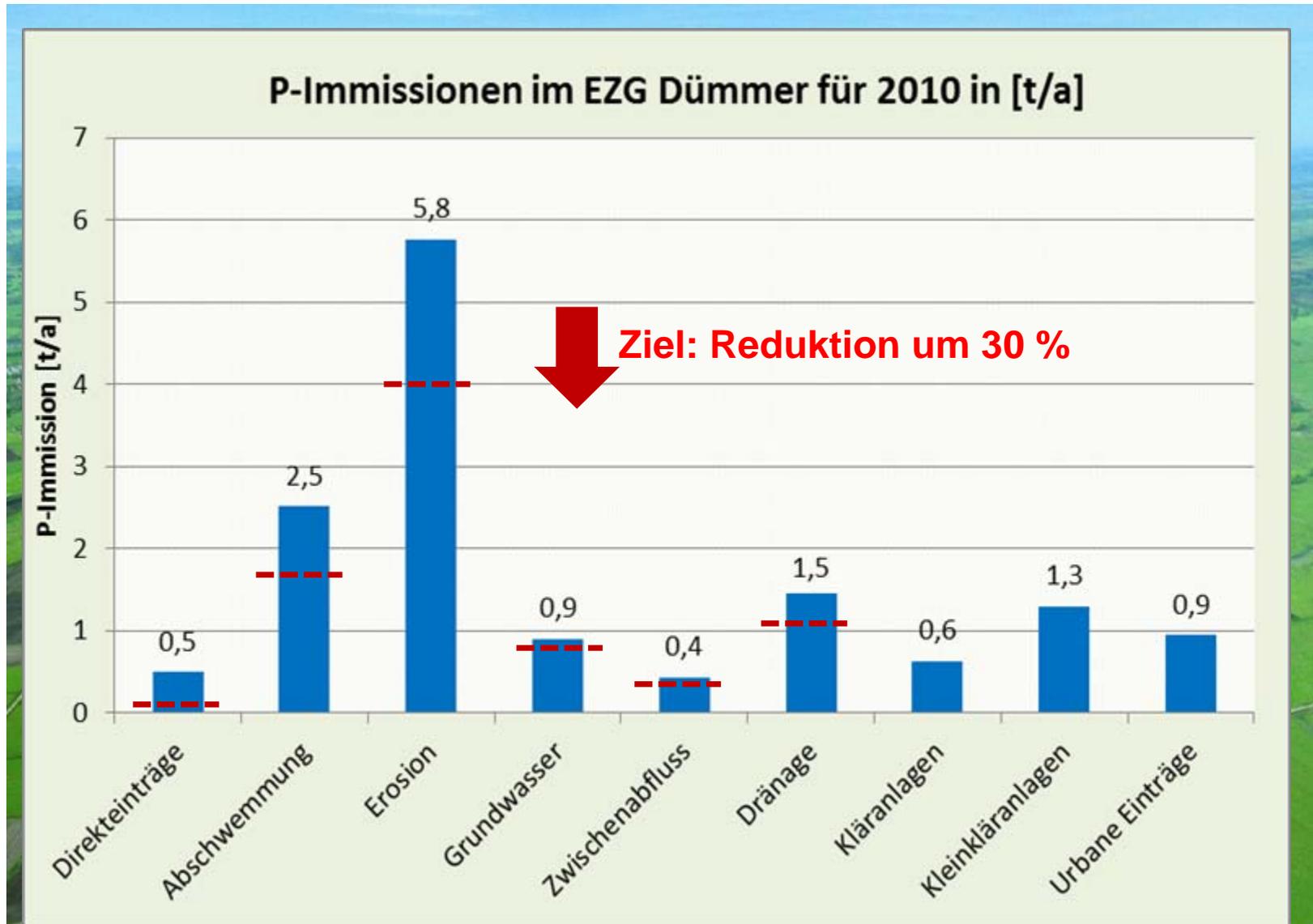
Auftraggeber



Auftragnehmer

geo fluss
Ingenieurbüro für Umweltmanagement
und Gewässerschutz

aqua planer
Ingenieurgesellschaft für
Wasserwirtschaft | Umwelt | Abwasser



Der kooperative Ansatz, der sich in den Trinkwassergebieten bewährt hat, soll auch im Dümmer Einzugsgebiet umgesetzt werden.

Erforderlich:

1. Anwendung der „Guten fachlichen Praxis“ als Grundvoraussetzung weiterer Maßnahmen

2. Zwei Spezialberater (Einzugsgebietsmanager)

3. Finanzierung und Umsetzung wirkungsvoller (über die normalen Anforderungen hinausgehender) Maßnahmen

- Düngung (Zeitpunkt, Menge, Ausbringtechnik....)**
- Pflanzenbau (Winterbegrünung, konservierende Bodenbearbeitung, Schutzstreifen....)**
- Kulturtechnik (Wasserinfiltration, Drainage, P-Filter)**



„Gemeinsam schaffen wir das!“

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit